

PRESSEMITTEILUNG

**Matinee „Neuer Bildteppich – neues Kabinett“
am 19. Juni 2016 im Weserrenaissance-Museum**

Eröffnung eines neuen Ausstellungsraums um 11.30 Uhr

Lemgo, 13. Juni 2016. Am kommenden Sonntag, dem 19. Juni 2016, lädt das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake um 11:30 Uhr zur Eröffnung eines neuen Kabinetts ein, das dem barockzeitlichen Schloss Brake gewidmet ist.

Nach dem Dreißigjährigen Krieg erlebte die Residenz an der Bega eine kulturelle Blütezeit, die an das glanzvolle Hofleben unter Simon VI. zur Lippe um 1600 anknüpfte. So wurde unter Graf Casimir zur Lippe-Brake (1627-1700) der Ostflügel des Schlosses umgestaltet, an dessen Hofseite noch heute sein Wappen prangt. Der alte Lustgarten wurde in eine symmetrische Barockanlage umgestaltet. Im frühen 18. Jahrhundert wurden die Innenräume des Nordflügels mit prächtigen Stuckdecken versehen und es entstand ein neuer Marstall.

In dem neuen Kabinett sind Zeugnisse barocker Wand- und Deckendekorationen sowie Porträts von Angehörigen des lippischen Grafenhauses zu sehen. Höhepunkt der neuen Präsentation ist ein französischer Bildteppich mit einer galanten Schäferszene – eine Dauerleihgabe der Staff-Stiftung, Lemgo. Prunkstücke wie diese zählten neben Gemälden, Möbeln, Kronleuchtern und Porzellanen zur typischen Ausstattung von Barockresidenzen und dürften sich auch auf Schloss Brake befunden haben. Nach einer Begrüßung durch Dr. Doreen Götzky, Kulturabteilungsleiterin des Landesverbandes Lippe, lässt Dr. Michael Bischoff vom Weserrenaissance-Museum diese für Brake wichtige Epoche in einer kleinen Einführung lebendig werden.

Das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake hat am 19. Juni 2016 von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt zur Matinee ist frei. Das Barockkabinett ist jeden Samstag und Sonntag im Rahmen des Museumsrundgangs zugänglich, außer am jeweils 1. Wochenende des Monats.